www.computerworld.ch

IN KOOPERATION MIT IDC
IDC Analyze the Future

Computerworld

Nr. 3 • 13. März 2019 Fr. 20.– • € 20.–

SWISS IT

CIO-Agenda 2019

Budgets, Investitionen, Trends und Projekte

35 %
fokussieren auf die Verbesserung des Datenschutzes S. 58

52 %
beobachten die KI, für einige ist sie bereits essenziell S. 44

70 %
unterhalten eine hauseigene IT-Abteilung – noch S. 66

Jetzt Bewerbung einreichen!

8. Swiss CIO Summit und CIO Award

Im September wird der Swiss CIO Award 2019 verliehen. In Zusammenarbeit mit EY und Computerworld werden in Zürich die besten IT-Manager der Schweiz gekürt. Die Jury nimmt ab sofort Bewerbungen entgegen.

→ VON ANNECILLA SAMPT UND MICHAEL GHEZZO

DIE AUTORIN

Annecilla Sampt
ist Marketing und PR Manager des Konferenzveranstalters und CIO-Blogs Confare.
→ www.confare.ch

Eine beliebte Aussage rund um die digitale Transformation lautet «Daten sind das Öl des digitalen Zeitalters.» Wir sagen: nein! Es sind vor allem die Talente in den Unternehmen, die den Unterschied ausmachen. Sie verwandeln Daten in wertvolle Informationen. Sie erschaffen aus technologischen Möglichkeiten reale Innovationen. Daher lautet das Motto des achten Confare Swiss CIO Summit «Talente bewegen – Be the influence!».

Die IT-Mitarbeiter sind die entscheidenden Elemente für den Erfolg von Unternehmen im digitalen Zeitalter. Die Preisträger des «Confare Swiss CIO Award» und die Teilnehmer des «Swiss CIO Summit» sind jene Talente, die Unternehmen in die digitale Zukunft führen. CIOs nehmen Einfluss und bewegen die Köpfe ihrer Mitarbeiter, ihrer Business-Partner und ihres digitalen Ökosystems und sie müssen intern zum Influencer des Wandels werden. Das ist gerade für die gewöhnlich technisch orientierten IT-Manager eine Herausforderung. Dazu gilt es, trotz Fachkräftemangels, genau die Talente zu finden, die mit den technischen und wirtschaftlichen Anforderungen der digitalen Transformation umgehen können.

Das ist der thematische Rahmen, in dem hochkarätige Schweizer IT-Manager wie die Preisträger des Swiss CIO Awards – Eric Saracchi von Firmenich, Konrad Zöschg vom Flughafen Zürich, Markus Fuhrer von PostFinance und Dominique Schmid vom St. Claraspital – aus der Praxis berichten werden. Ausserdem erwarten die Teilnehmer internationale Keynote Speaker wie den Bestsellerautor Markus Czerner («Alles Kopfsache») oder die Charisma-Trainerin Martina Gleissenebner-Teskey sowie spannende Workshops.

DER CIO AWARD 2019

Der Höhepunkt der Veranstaltung ist das CIO Networking Dinner mit der Verleihung des Swiss CIO Awards. Diesen verleiht Confare gemeinsam mit EY und Computerworld. Bei der Auszeichnung geht es einmal nicht um erfolgreiche IT-Projekte, sondern um die Führungskräfte selbst. CIOs können sich selbst bewerben, aber auch Mitarbeiter, Führungskräfte aus dem Business und ICT-Anbieter haben die Möglichkeit, Nominierungen auszusprechen.

Ab sofort sind Einreichungen und Nominierungen via www.cioaward.ch möglich. In den Einreichungsdossiers werden Themen wie Strategie, Führungsstil und Kommunikation abgefragt.

WESHALB SICH DIE TEILNAHME LOHNT

Zu Beginn war die Hauptintention des «Swiss CIO Award», Anerkennung für einen Berufsstand zu zollen, dem diese intern eher selten zuteil wird. Die firmeninterne IT ist in der Vorstellung einiger Entscheider der Führungsebene insbesondere dann gut, wenn sie nicht auffällt. Da ist ein Schulterklopfen durch eine hochkarätige Jury und die Award Partner EY und Computerworld sehr wertvoll. Aber es ist inzwischen noch viel mehr, was die Bewerbung für heimische IT-Manager interessant macht:

- Die preisgekrönten IT-Abteilungen werden als attraktive Arbeitgeber wahrgenommen und ziehen Talente an.
- Wir halten die Preisträger dazu an, ihre Erfahrungen bei uns im Blog und in Vorträgen zu teilen. Auf diese Weise hat man die Chance, von den Besten zu lernen.
- Allein die Beschäftigung mit den Einreichungsunterlagen hilft bei der eigenen Standortbestimmung. Viele der Preisträger haben uns gesagt, dass die Selbstreflexion eine besonders wertvolle Erfahrung war.
- Intern und extern wird die IT als Partner gesehen und kann die eigene Rolle noch besser positionieren.
- Für CIOs hat die Auszeichnung natürlich auch wertvolle Effekte auf das Beziehungsnetzwerk.

Neben dem Preisträger des «CIO des Jahres» werden auch fünf weitere IT-Manager als #TopCIO des Jahres ausgezeichnet. Zu den bisherigen Preisträgern zählen der ehemalige CIO von Merck, Frederic Wohlwend, Eric Saracchi von Firmenich, Ursula Soritsch-Renier, damals tätig bei Sulzer und heute Group CIO bei Nokia, Christoph Kleinsorg von Swissport International, Stephan Arn von der UBS und Markus Fuhrer von PostFinance.

EINREICHEN UND/ODER NOMINIEREN

Die Bewerbungsphase läuft bereits. Einreichungen sowie Nominierungen sind bis Ende Juni 2019 möglich. Die Einreichungsunterlagen für den Award können auf der Website www.cioaward.ch heruntergeladen werden. Überreicht werden die Auszeichnungen am 11. September 2019 am 8. Confare Swiss CIO Summit im Marriott Hotel in Zürich.

ANMELDEN FÜR DIE AWARD NIGHT

Der Eintritt in das exklusive CIO Ecosystem von Confare ist für CIOs, CDOs respektive IT- und Fachbereichsmanager mit keinen Kosten verbunden. Dies gilt jedoch nicht für Hersteller oder Anbieter von Dienstleistungen aus den Bereichen Software, IT-Services oder Unternehmensberatung. Die Anmeldung erfolgt auf www.ciosummit.ch. Hier finden sich auch Infos zum hochkarätig besetzten Programm und im Blog Meinungen, Erfahrungen und Interviews von und mit IT-Managern aus dem DACH-Raum. ←

CIO des Jahres 2018, Eric Saracchi von Firmenich (Mitte), mit Andreas Toggwyler von EY (links) und Michael Ghezzo von Confare

DER AUTOR

Michael Ghezzo
ist Geschäftsführer des Konferenzveranstalters und CIO-Blogs Confare.
→ www.confare.ch

Dominique Schmid, Head of Innovation and Technology Management, St. Claraspital

Oksana Näser, VP Business IT, Rickmers Shipmanagement

Konrad Zöschg ist Head of ICT des Zürcher Flughafens

Bilder: Confare

Jens Paul Berndt ist Chief Technology Officer beim Immobilienvermittler Homegate

Markus Fuhrer ist CIO der Schweizer Finanzdienstleisterin PostFinance